

Rentenatlas: Osten weiter unter Durchschnitt

Berlin. Männer aus Nordrhein-Westfalen und dem Saarland erhalten im bundesweiten Vergleich die höchsten Renten. Dies geht aus dem am Montag veröffentlichten Rentenatlas 2024 der Deutschen Rentenversicherung hervor. Die durchschnittliche Altersrente von Männern lag demnach 2023 in NRW bei rund 1.923 Euro, im Saarland bei etwa 1.920 Euro und damit mehr als 100 Euro über dem Durchschnitt. Die geringsten Renten erhielten Männer in Brandenburg, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen und Sachsen-Anhalt. In allen fünf ostdeutschen Ländern lag die Rente jeweils unter 1.700 Euro. Im Bundesdurchschnitt bekommen nach mindestens 35 Versicherungsjahren Männer aktuell 1.809 Euro Rente, Frauen 1.394 Euro. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/488623.rentenatlas-osten-weiter-unter-durchschnitt.html>